

Tourenleiter-Bericht

Schrift: Arial 12



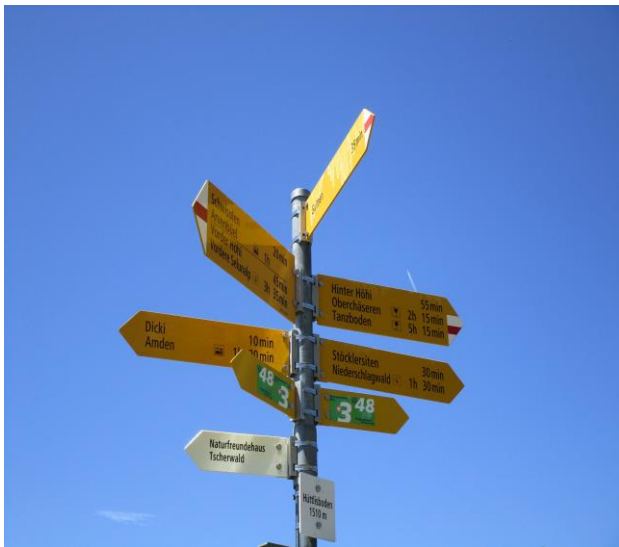
Titel: Mattstogg 1935m – Amdener Höhenweg
Datum: 13. Juli 2022
LeiterIn: Hans Iseli
Wetter: Sonnig
TeilnehmerInnen: Hans Iseli, Hans und Maia Anderegg, Kurt Brühwiler, Vreni Kämpf, Hermann Keller.

Ablauf der Tour: Nach der Anreise per PW und ÖV treffen wir uns um 08:00Uhr auf dem Dorf PP in Amden. Die etwas in die Jahre gekommene Sesselbahn bringt uns hinauf nach Niderschlag auf 1260 m. Durch ein kurzes Waldstück steigen wir zur Alp Walau. Das Wetter, anfänglich bedeckt, bessert sich rasch und wir haben den ganzen Tag schönsten Sommerwetter. Von der Alp Walau geht es in vielen Kehren, immer etwa gleichmässig ansteigend aufwärts, zwischen den vielen Lawinengebäuden vorbei bis in die Gipfelregion. Dort sind einige Stellen mit Ketten gesichert. Nach 1 ½ Std sind wir beim Gipfelkreuz vom Mattstogg auf 1935m. Bei guter Sicht und angenehmen Temperaturen geniessen wir die Gipfelrast.

Der Abstieg erfolgt auf der gleichen Route bis zu den Hütten von Walau. Dann folgen wir dem Alpsträsschen Richtung Strichboden, wo wir auf die Route vom Amdener Höhenweg treffen. Dieser Weg führt über die hintere Höhe und dann durch das grösste Hochmoor der Ostschweiz. Die vielseitige Vegetation und die Aussicht auf die Glarner Alpen, den Säntis und 'hinter' die Churfirnen machen diese Wanderung zu einem Erlebnis. Unterwegs, unter schattigen Tannen machen wir Mittagspause. Rundum hat es viele Heidelbeeren mit köstlichem Aroma. Am Westhang vom Gulmen geht der Weg weiter über Hüttlisboden, Schwisole und durch den Wald hinunter nach Arvenbüel. Genau zur richtigen Zeit erreichen wir die Busstation für die Fahrt zurück nach Amden. Kurz vor 15 Uhr sind wir wieder am Ausgangspunkt und genehmigen von der Heimfahrt noch eine Erfrischung.

Eckdaten: Auf- und Abstieg 980m, Distanz 15.5km Wanderzeit 5 Std





Fotos: Kurt

